



Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Verbesserungsprozesse
Association suisse pour les procédés d'amélioration
Associazione svizzera per i processi di miglioramento

SAV
ASP

Controlling im Ideenmanagement und im kontinuierlichen Verbesserungsprozess (KVP)

Methoden und Kennzahlen der Steuerung

**Ergänzungslehrgang zum
«Experten für Verbesserungsprozesse»**

4. Juni 2008

Einladung

Ort
Hotel Seedamm Plaza
Seedammstrasse 3
8808 Pfäffikon/SZ

Ausgangslage

Das Vorschlagswesen hat sich in vielen Unternehmen zu einem aktiven Ideenmanagement entwickelt.

Wenn ein Ideenmanagement wirtschaftlich und erfolgreich betrieben werden soll, so bedarf dieses einer erfolgreichen Unterstützung durch geeignete Controllinginstrumente.

Zahlreiche Beispiele belegen, dass Unternehmen durch ein gezieltes Ideenmanagement einen hohen wirtschaftlichen Nutzen erzielen können. Sobald es sich beim Ideenmanagement - im Gegensatz zum eher passiven Vorschlagswesen - um einen wirklichen Managementprozess handelt, sind hierfür geeignete Controllinginstrumente erforderlich.

Für ein gezieltes Ideenmanagement ist ein systematischer Planungs-, Steuerungs- und Kontrollprozess erforderlich. Es sind geeignete Kennzahlen und Instrumente auszuwählen, mit denen ein erfolgreiches Controlling im Ideenmanagement durchgeführt werden kann.

Sie erfahren:

1. Was bedeutet Controlling?
2. Wie kann ich für «mein» Unternehmen und «mein» Ideenmanagement ein geeignetes Controllingsystem einführen?
3. Welche Kennzahlen sind von Bedeutung?
4. Welche Instrumente, Auswertungen und Grafiken sind besonders geeignet?

Lernziele

Die Teilnehmer können nach dem Ergänzungslehrgang ein Controllingsystem für das Ideenmanagement ihres Unternehmens entwickeln, welches die Besonderheiten des Unternehmens berücksichtigt. Die Teilnehmer lernen zahlreiche Kenn-

zahlen und Controllinginstrumente kennen, mit denen sie das Ideenmanagement erfolgreich und wirtschaftlich gestalten können. Sie erfahren, wie sie eine Wirtschaftlichkeitsanalyse für das Ideenmanagement durchführen. Die Teilnehmer erhalten Tipps, wie sie in kurzer und überzeugender Form die Geschäftsleitung über die Ergebnisse des Ideenmanagements informieren können.

Zielgruppe

Kader, Personal- und Qualitätsverantwortliche, Vorgesetzte, Vorschlagswesenbeauftragte, Ideenmanager und Controller, die ein Controlling im Ideenmanagement einführen möchten.

Inhalte

Grundlagen

- Ziele eines Ideencontrollings
- Erläuterung des Begriffs Controlling und den Aufgaben eines Controllers
- Übertragung auf das Themengebiet Ideenmanagement

Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten

- Abgrenzung der Tätigkeiten von Ideenmanager, Ideencontroller, Führungskräften und Geschäftsleitung

Instrumente des Controlling im Ideenmanagement

- Kennzahlensysteme
- Benchmarking
- Beteiligungs-Nutzenportfolio
- Wirtschaftlichkeitsanalyse

Jahreszyklus/Ablauf

- Planung
- Periodische Berichte (Quartals- oder Monatsbericht)
- Jahresbericht

Fortgeschrittenes Ideencontrolling

- Balanced Scorecard
- Empirische Erkenntnisse
- langfristige Entwicklungstrends

Seminarleitung

Dr. Karola Läge ist Senior Consultant im Corporate Financial Reporting Consulting and Review der Bertelsmann AG. Nach dem Studium der Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Controlling hat sie berufsbegleitend über das Thema «Ideenmanagement: Grundlagen, optimale Steuerung und Controlling» promoviert. Diese Arbeit wurde mit dem Deutschen Wissenschaftspreis 2002 des Deutschen Instituts für Betriebswirtschaft e.V. ausgezeichnet. Sie verfügt über mehrere Jahre Erfahrung im Ideenmanagement und hat zahlreiche Fachartikel zum Thema «Controlling im Ideenmanagement» veröffentlicht.

Anmeldung: Ergänzungslehrgang vom 4. Juni 2008

Name und Adresse/Firma:

Datum: _____

Unterschrift: _____

E-Mail: _____

Mitglied SAV

Nichtmitglied

Telefon G: _____

Teilnehmer einzeln aufführen:

Bestellung der neuen Broschüre.

_____ Anzahl Broschüren

«SAV-Verbesserungsprozess»

Inhaltsangaben unter www.savasp.ch

Kosten der Broschüre pro Stück:

SAV-Mitglied CHF 20.- (€ 15.-)

Nichtmitglieder CHF 30.- (€ 20.-)

Teilnahmegebühr

einschliesslich Unterlagen und
Verpflegung:

- SAV-Mitglieder Fr. 500.– (€ 350.–)
- Nichtmitglieder Fr. 700.– (€ 500.–)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung mit Rechnung. Bei allfälligem Rückzug der Anmeldung nach dem Versand der Teilnahmebestätigung müssen wir CHF 50.– (€ 35.–) in Rechnung stellen. Bei Abmeldung zwei Tage vor Beginn des Ergänzungslehrgangs oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt.

Anmeldung

Bis 23. Mai 2008 mit Anmeldekarte,
per Fax oder per E-mail.

Organisation

Der Ergänzungslehrgang beginnt am
4. Juni 2008 um 9.15 Uhr und endet gegen
17.00 Uhr. Die Pausen und das Mittagessen
werden nach Absprache geregelt.

Teilnehmerausweis

«Experte Verbesserungsprozess»

Die Teilnehmer erhalten, sofern gewünscht,
als Abschluss des Lehrganges einen Aus-
weis über die Teilnahme. Dieser Ausweis
dient als Basis für den Nachweis des
Besuchs aller Lehrgänge.

Auskunft

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Verbesserungsprozesse SAV
Postfach 112, CH-8640 Kempraten
Telefon ++41 (0) 55 210 44 92
Fax ++41 (0) 55 210 44 73
savasp@bluewin.ch
www.savasp.ch



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
für Verbesserungsprozesse SAV/ASP

Postfach 112

CH-8640 Kempraten